

Tastaturkürzel in Premiere Elements

In Premiere gibt es verschiedene Methoden, um Funktionen zu bearbeiten: über die Menüs (incl. der sog. Flyout-Menüs - die kleinen schwarzen Dreiecke), durch Anklicken von Schaltflächen (Buttons), und schließlich über das Kontextmenü (mit rechter Maustaste aufrufen).

In der Praxis ist eine Kombination von Drag and Drop (mit gedrückter linker Maustaste ziehen und fallen lassen), Kontextmenü und Tastaturbefehlen (und manchmal ein Doppelklick) die effizienteste Methode, Videos mit minimalem Einsatz der Maus zu bearbeiten. Für den schnellen Workflow ergeben sich da mit zunehmender Schnittpraxis individuelle Strategien.....

Infos über Tastaturbefehle gibt es im Menü Bearbeiten/ Tastaturanpassung. Hier können auch eigene Tastaturbefehle zugewiesen werden (theoretisch, aber praktisch in den aktuellen Elements-Versionen nicht mehr).

Wichtig: Die Tastaturbefehle werden auch über die Quickinfos der jeweiligen Schaltflächen und in den Menüoptionen angezeigt.

Einige bekannte Tastaturkürzel:

STRG + C = Kopieren **STRG + V** = Einfügen **STRG + Z** = Rückgängig

STRG + X = Ausschneiden

Projektfenster:

STRG + I = Dateien importieren (Doppelklick ins Fenster ist schneller)

dann Mehrfachauswahl möglich mit:

Umschalttaste gedrückt halten, auf die erste und letzte Datei in einer Reihe klicken, markiert auch alle dazwischen oder:

STRG gedrückt halten, weitere Dateien in unregelmäßiger Reihenfolge markieren, fügt einzelne Dateien zur ersten angeklickten/ markierten Datei hinzu

Clipmonitor (heisst eigentlich korrekt Trimmonitor):

Die Bedienung mit den Buttons ist schnell genug, hier höchstens sinnvoll

I = Inpoint setzen und **O** = Outpoint setzen

Q = zum Inpoint springen **W** = zum Outpoint springen

Schnittfenster

hier gibt es die wirklich hilfreichen Tastaturkürzel:

Leertaste = Play/ Stopp

Enter = Vorschau rendern

+ Einzoomen - Auszoomen = Abbildungsmaßstab der Timeline vergrößern/ verkleinern

Ende = direkt zum Clip/ Sequenzende springen

Pos 1 = direkt zum Anfang springen

Pfeiltasten links/ rechts = zur einzelbildweisen Vor- und Zurückschaltung

Bild nach unten = nächster Schnittpunkt **Bild nach oben** = vorheriger Schnittpunkt
(dafür gibt es auch schnelle Buttons unter dem Schnittmonitor)

Rück - Taste löscht markierte Clips oder Spuren ohne Lücke

Umschalt + Entf löscht markierte Clips, dabei bleibt Lücke

Mit gedrückter **STRG** - Taste lassen sich Clips im Schnittfenster verschieben ohne Lücke

STRG + K = Video- und Audiospuren an der Stelle der Zeitnadel trennen (alle Spuren!!!)

Wichtige Aktion bei Mehrspurschnitt:

Wird ein Clip aus dem Projektfenster direkt ins Schnittfenster z. B. auf Videospur 1 gezogen, wird in den darüberliegenden Spuren keine Lücke erzeugt wenn die **ALT**- Taste gedrückt wird.

Am wichtigsten sind Kombinationen mit **STRG**, **Umschalt** und **ALT** für das **Auswahlwerkzeug**:

Aber: Audio- und Videospur werden nur über Kontextmenü/ **Verbindung zwischen Audio und Video aufheben** getrennt! Um Audio & Video wieder zu verbinden: Audio- oder Videospur markieren, d. h. die jeweils andere Spur mit gedrückter Umschalttaste anklicken - loslassen - mit rechter Maustaste erneut die Spur anklicken, und im Kontextmenü erscheint die Option **Audio und Video verbinden**.

Hier gibt es keinen eindeutigen Tastaturbefehl, aber diese hilfreiche Möglichkeit:

Mit gedrückter **ALT**-Taste und der roten eckigen Klammer kann Audio oder Videospur gekürzt/ verlängert/ auch gelöscht werden

(ohne das Kontextmenü geht das schneller!), das ergibt die "L" und "J" - Schnitte. Allerdings sind Audio und Video immer noch verbunden und es besteht die Gefahr der Asynchronität.

Wichtige Basis für die Keyframebearbeitung:

STRG gedrückt halten und auf gelbe Linie (Deckkraft etc.) zeigen („+“ erscheint am Cursor) = **Keyframe setzen**

STRG mit Auswahlwerkzeug = mehrere einzelne Clips im **Projektfenster** auswählen

ACHTUNG!! Im **Schnittfenster** ist eine andere Logik: **Umschalttaste mit Auswahlwerkzeug** = mehrere

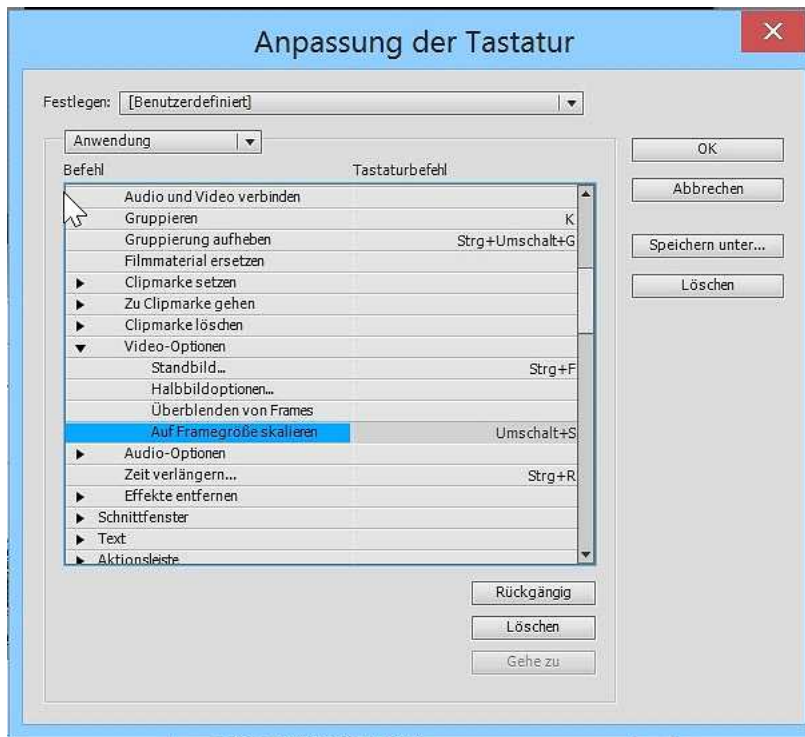
einzelne Clips im **Schnittfenster** auswählen (wer denkt sich sowas aus?)

Um alle zusammenhängend auszuwählen **mit gehaltener linker Maustaste Rahmen** über die betreffenden Clips aufziehen, um sie zu markieren; oder **STRG + A** für Alles im Schnittfenster

Sind mehrere zusammenhängende Clips markiert (mit gedrückter Umschalttaste) können nur über das Kontextmenü (**Standardüberblendung anwenden**) mehrere Blenden gleichzeitig eingefügt werden!

STRG + R ruft die Optionen für "Zeit verlängern" auf

Im Menü "Bearbeiten" findet sich die Tastaturanpassung. Dort können eigene Tastaturbefehle vergeben werden, hier für die Optionen "Auf Framegröße skalieren" und "Standbild...":



Hier finden sich auch Tastaturkürzel, die in den Menüs und den Quickinfos nicht auftauchen!

Die hier vorgestellten Tastaturbefehle sind aus der Version 12. Wie es scheint, wird mit jeder neuen Version herumgebastelt, so daß von den einmal aus Premiere Pro übernommenen Tastaturbefehlen nur noch wenig übrig geblieben ist.